

[10877.] Die Geibel'sche Buchh. in Pest sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Ketchiffe, Rena Sahib.
1 — Villafranca.

[10878.] Die J. G. Riemann'sche Hofbuchhandlung in Coburg sucht antiquarisch:
1 Gesenius, hebräisches Wörterbuch.

[10879.] S. Berg in Blyow sucht billig:
1 Westermann's Monatshefte 1867.

[10880.] Alphons Dürr in Leipzig sucht:
1 Handbuch der speciellen Pathologie und Therapie, hrsg. von R. Virchow. Bd. I. u. II. 1. apart.
1 Virchow, Vorlesungen über Pathologie. Bd. 1.: Die Cellular-Pathologie.

[10881.] F. Winkler in Lützen sucht:
1 Ungewitter, Geographie. Cpl.

[10882.] Joseph Grabeur in Reisse sucht:
1 Staël, Delphin.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[10883.] Ein gesunder, arbeitsamer, nicht zu junger Gehilfe wird möglichst sofort in ein Sortimentsgeschäft einer Thüringer Residenz gesucht. Derselbe muß mit allen im Sortimentshandel vorkommenden Geschäften nicht allein vertraut, sondern auch an selbständiges Arbeiten gewöhnt und zuverlässig sein.
Anerbieten mit den betreffenden Zeugnissen versehen befördert unter Chiffre E. R. L. die Exped. d. Bl.

[10884.] Ein junger Buchhändler findet in unserm Verlagsgeschäft, verbunden mit Buchdruckerei und Zeitungsverlag, eine angenehme Stelle.
Gbn. Ahn's Verlagshandlung.

[10885.] In einem Pariser Sortiments- und Verlagsgeschäft wird zum 1. Juni d. J. eine Gehilfenstelle offen. Hauptbedingungen sind neben guten Zeugnissen rasches und sicheres Arbeiten und gute Vorkenntnisse in der französischen und englischen Sprache. Reflectirende wollen ihre Offerten in der Exped. d. Bl. unter der Chiffre O. K. niederlegen.

[10886.] Für die zweite Gehilfenstelle meines mit verschiedenen Nebenzweigen verbundenen Sortimentsgeschäftes suche ich pro 1. Juni einen jungen Mann. Erforderlich sind Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum, schöne Handschrift, sowie Selbständigkeit und größte Pünktlichkeit in allen Arbeiten. Gleichzeitig ist mit dieser Stelle die Führung der Leihbibliothek, der Buchstrazzen, Exped. der Continuationen &c. verbunden.

Nur solche Leute, welche diesen Anforderungen vollständig genügen können und längere Zeit auf diesem Posten zu bleiben beabsichtigen, wollen sich unter Beifügung ihrer Zeugnisse direct pr. Post an mich wenden.
Hanau, im April 1868.

G. Prior.

[10887.] Zur Leitung einer Filialhandlung wird ein junger Mann mit bescheidenen Ansprüchen gesucht; demselben ist Gelegenheit geboten, das Geschäft später oder auch gleich zu sehr annehmbaren Bedingungen zu acquiriren. Offerten unter A. B. durch Herrn A. G. Liebeskind in Leipzig.

[10888.] In meinem Geschäfte ist eine Lehrlingsstelle vacant.
G. F. Wollsdorf in Conitz.

Gesuchte Stellen.

[10889.] Ein junger Mann (militärfrei), welcher jetzt 8 Jahre ununterbrochen in einer Musikalienhandlung, verbunden mit Leihanstalt, einer grossen Stadt arbeitet, und dem ein gutes Zeugniß zur Seite steht, sucht auf 1. Mai oder später eine Gehilfenstelle, oder auch einen Comptoirplatz in einer Verlagshandlung.
Gef. Offerten unter F. K. besorgt die Exped. d. Bl.

[10890.] Ein junger Mensch mit hübscher Handschrift, der einige Monate zur Aushilfe in einer Buchhandlung arbeitete, sucht unter ganz bescheidenen Ansprüchen anderweitige Stellung.
Gef. Offerten befördert
Ed. Kummer in Leipzig.

[10891.] Ein junger Mann von 19 Jahren, mit allen buchhändlerischen Arbeiten vollständig vertraut, sucht zu seiner weiteren Ausbildung per 15. Juni oder früher eine Stellung unter bescheidenen Ansprüchen in einem Verlags- oder Sortimentsgeschäft, am liebsten in Leipzig.
Gef. Offerten unter Chiffre H. B. wird Herr Rob. Frieße in Leipzig die Güte haben weiterzubefördern.

Besezte Stellen.

[10892.] Den Herren, welche sich um die bei mir offene Gehilfenstelle bewarben, zur Nachricht, daß dieselbe bereits besetzt ist.
Jul. Bagel in Mülheim a/Ruhr.

Bermischte Anzeigen.

Erklärung.

[10893.] Auf die von Herrn Dr. L. von Mayer, als Verwalter der Arnold Hilberg'schen Concurssmasse, im Börsenblatte Nr. 87 erlassene „Warnung“ habe ich zu erwidern, daß Arnold Hilberg's Verlag in Wien laut Vertrag vom 18. November 1867 mir seine gesammte Einnahme der Ostermesse 1868 cedirt und sich verpflichtet hat, mir alle Außenstände zur Einziehung zu überlassen. Da dieser Vertrag zwischen uns vor der Insolvenzerklärung des Herrn Arnold Hilberg abgeschlossen ist, so steht mir als dessen Commissionär nach Artikel 374. des Handelsgesetzbuches das Recht zu, meine Forderung durch die mir cedirten Einnahmen zu compensiren, zumal ich noch außerdem die Vertretung dafür der Concurssmasse von Arnold Hilberg's Verlag gegenüber übernehme. Ich ersuche deshalb wiederholt, alle Zahlungen, welche für Arnold Hilberg's Verlag bestimmt sind, nur an mich zu leisten.
Leipzig, 20. April 1868.

F. A. Brodhaus.

Autographen-Auction in Leipzig den 4. Mai 1868.

[10894.]

An oben bemerktem Tage kommt hier die bedeutende Sammlung des Herrn Dr. J. G. Flügel, Consul der Vereinigten Staaten von Nordamerika zu Leipzig, zur Versteigerung.

Aufträge hierzu werden von uns prompt und billigst besorgt und bitten wir um deren rechtzeitige Uebersendung.

Kössling'sche Buchhandlung in Leipzig.
(Herm. Kössling & Jul. Schellbach.)

Bücher-Auction in Arnhem.

[10895.]

Is. An. Nijhoff & Zoon in Arnhem werden am 4. Mai und folgenden Tagen versteigern:

Eine schöne Sammlung von wohl erhaltenen Büchern, hauptsächlich über Jurisprudenz, Geschichte und Literatur, Naturwissenschaften, Theologie etc.

Der Katalog ist aber der kurzen Zeit wegen nur direct zu beziehen.

[10896.] In einigen Tagen erscheint:
Kat. XXVI. Bergrecht. Berg- u. Hüttenkunde.
Leipzig, 21. April 1868.

Heyne & Würzner.

Zur Beachtung!

[10897.]

Beim Aufstellen der Zahlungslisten mache ich wie in früheren Jahren so auch diesmal darauf aufmerksam, dass Freixemplare meiner Zeitschriften nur dann gutschreiben kann, wenn in bevorstehender Ostermesse der Saldo aus 1867 mir unverkürzt und ohne Uebertrag gezahlt wird.

Denjenigen Handlungen, welche es unterlassen sollten, zur Messe ordnungsmässig zu saldiren, expedire ich von Pfingsten ab und so lange, bis sie ihren Verpflichtungen nachgekommen sind, von meinen Zeitschriften:

Deutsche Blätter.

Europa.

Gartenlaube.

Blätter f. d. Genossenschaftswesen.

Deutsche Turn-Zeitung.

keine Continuationen mehr.

Leipzig, April 1868.

Ernst Keil.

Keine Ueberträge auf die Saldi der Reuter'schen Werke.

[10898.]

Die Verbindlichkeiten, welche wir aus dem Verlagsverhältnisse der Reuter'schen Werke zu leisten haben sind der Art, daß es uns durchaus nicht möglich ist, auf die Saldi derselben Ueberträge zu gestatten, und können wir deshalb auch nur denjenigen Handlungen weiter ausliefern lassen, namentlich das bald nach der Ostermesse erscheinende

neue Werk von Fritz Reuter,

die ihre Verbindlichkeiten in der nächsten Ostermesse vollständig gegen uns erfüllen.

Wismar, 22. April 1868.

Hinstorff'sche Hofbuchhandlung.